

Projekt: Ulla – Kreativpreis (Eingereicht durch Nina Krause)

Fastenzeit - Maria auf dem Weg mit Jesus

In jedem Jahr bereiten sich die Kinder des kath. Kindergartens St. Josef, Fröndenberg in der Fastenzeit mit einem religiösen Projekt auf Ostern vor. Explizit möchten wir das von uns konzipierte Projekt: Maria auf dem Weg mit Jesus beschreiben.

### **1.Tag:**

Der Besuch Marias bei Elisabeth

*Ablauf des Tages, einteilen der Gruppen, Gebet: Gegrüßet seist du Maria, Lieder zur Auswahl (Lasst uns miteinander, Das wünsch ich sehr, Halte zu mir guter Gott, Pass auf kleines Auge)*

9.00 Uhr Gemeinsamer Einstieg

9.15 Uhr Gemeinsames Frühstück

9.45-10.15 Uhr Erzählrunde der biblischen Geschichte: Der Besuch Marias bei Elisabeth

10.15 - 10.45Uhr 1.Station: Engel basteln

10.45 - 11.15 Uhr 2. Station: Obstsalat gemeinsam zubereiten

11.15 - 11.45 Uhr 3.Station: Meditation

12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

*Nach dem Mittagessen gestalten die Kinder in den Gruppen ihren persönlichen Reisebeutel mit dem aufgedruckten eigenen Namen, anschließend Stuhlkreis mit Spielen oder Spiel draußen.*

### **2.Tag:**

Flucht aus Ägypten

*Ablauf des Tages, einteilen der Gruppen, Gebet: Gegrüßet seist du Maria, Lieder zur Auswahl (Lasst uns miteinander, Das wünsch ich sehr, Halte zu mir guter Gott, Pass auf kleines Auge)*

9.00 Uhr Gemeinsamer Einstieg

9.15 Uhr Gemeinsames Frühstück

9.45-10.15 Uhr Erzählrunde der biblischen Geschichte: Flucht aus Ägypten

10.15 - 10.45Uhr 1.Station: Kopfbedeckung und Trinkbecher gestalten

10.45 - 11.15 Uhr 2. Station: Nachtisch zubereiten Apfel-und Orangensaft pressen

11.15 - 11.45 Uhr 3. Station: Meditation- Hütten gebaut

12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

*Nach dem Mittagessen eventuell noch Reisebeutel zu Ende gestalten, Stuhlkreis oder Spiel draußen.*

### **3.Tag:**

Der 12 jährige Jesus im Tempel

*Ablauf des Tages, einteilen der Gruppen, Gebet: Gegrüßet seist du Maria, Lieder zur Auswahl (Lasst uns miteinander, Das wünsch ich sehr, Halte zu mir guter Gott, Pass auf kleines Auge*

9.00 Uhr Gemeinsamer Einstieg

9.15 Uhr Gemeinsames Frühstück

9.45-10.15 Uhr Erzählrundes der biblischen Geschichte: Der 12 jährige Jesus im Tempel

10.15 - 10.45Uhr 1.Station: Gipsfüße werden von jedem Kind gestaltet

10.45 - 11.15 Uhr 2.Station: Gipsfüße weiter gestalten

11.15 - 11.45 Uhr 3.Station: Meditation, Fußmassage

12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

*Nach dem Mittagessen Stuhlkreis oder Spiel draußen*

### **4.Tag:**

Der greise Simeon

*Ablauf des Tages, einteilen der Gruppen, Gebet: Gegrüßet seist du Maria, Lieder zur Auswahl (Lasst uns miteinander, Das wünsch ich sehr, Halte zu mir guter Gott, Pass auf kleines Auge*

9.00 Uhr Gemeinsamer Einstieg

9.15 Uhr Gemeinsames Frühstück

9.45-10.15 Uhr Erzählrunde der biblischen Geschichte: Maria trifft Simeon den Pharisäer

10.15 - 10.45Uhr 1.Station: Maria, als Fingerpuppe

10.45 - 11.15 Uhr 2.Station: gemischten Salat zubereiten  
11.15 - 11.45 Uhr 3.Station: Partnerschaftsmassage  
12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

*Nach dem Mittagessen Stuhlkreis oder Spiel draußen*

### **5.Tag:**

Maria geht den Kreuzweg mit Jesus

*Ablauf des Tages, einteilen der Gruppen, Gebet: Gegrüßet seist du Maria, Lieder zur Auswahl (Lasst uns miteinander, Das wünsch ich sehr, Halte zu mir guter Gott, Pass auf kleines Auge*

9.00 Uhr Gemeinsamer Einstieg  
9.15 Uhr Gemeinsames Frühstück  
9.45-10.15 Uhr Erzählrunde mit Vorstellen des Kreuzweges  
10.15 – 10.45 Uhr: 1.Station: Kreuze gestalten aus Fimo  
10.45 - 11.15 Uhr 2.Station: Kräuterquark und Salat zubereiten  
11.15 - 11.45 Uhr 3.Station: meditative Legearbeit/ Kreuz  
12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

*Nach dem Mittagessen Stuhlkreis oder Spiel draußen*

### **6.Tag:**

Abschlussgottesdienst zum religiösen Projekt mit anschließendem Familienfest im Kindergarten

# Maria – auf dem Weg mit Jesus

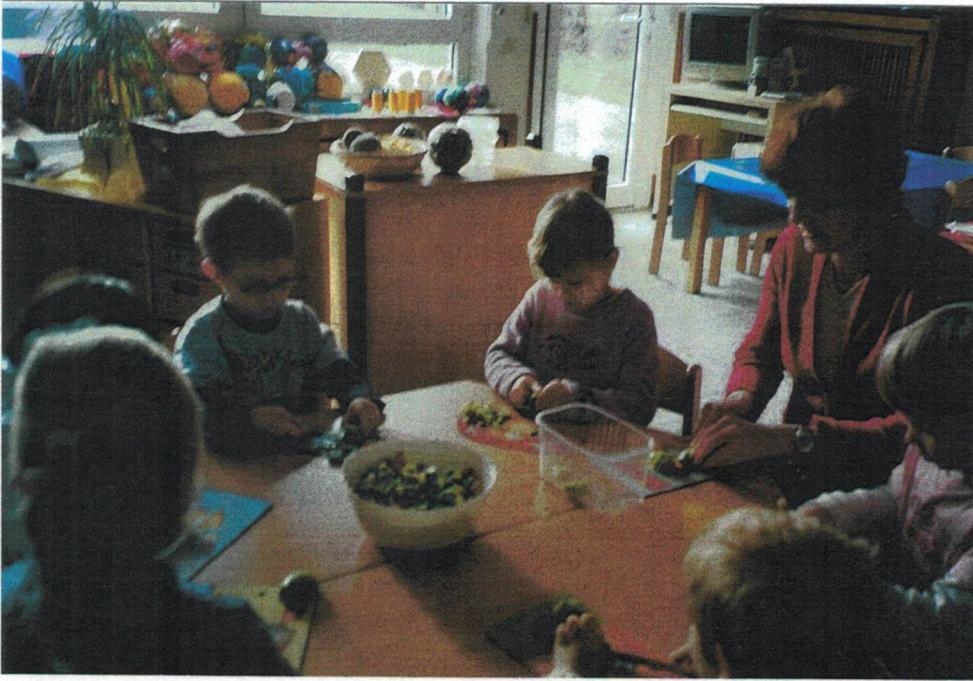
*Religiöses Projekt in der Fastenzeit 2007*

## 1.Tag Der Besuch Marias bei Elisabeth

Um 9.00 Uhr begann der Projekttag mit einem gemeinsamen Einstieg, wo das diesjährige Thema und der Ablauf des Tages erklärt wurde. Danach folgte das gemeinsame Frühstück für alle Kinder. Nach der altersgemäßen Gruppeneinteilung, die für alle Projekttag gilt, begann für die erste Gruppe die erste Erzählrunde.



Begeistert lauschten die Kinder der Erzählung vom Besuch Marias bei Elisabeth.



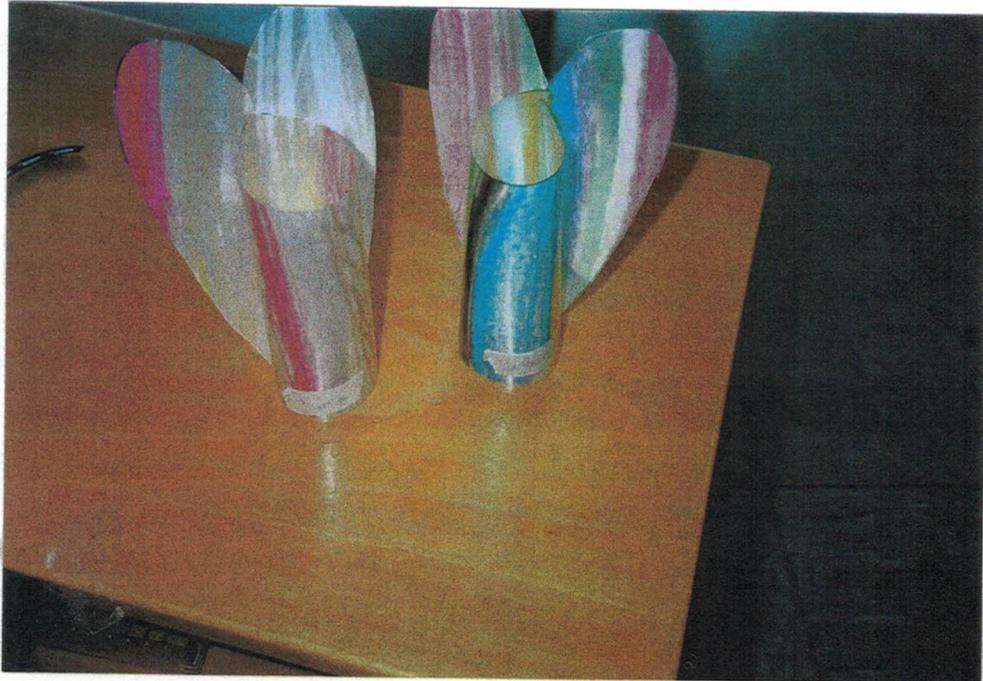
Da Maria auf ihrem Weg mit Jesus sicher auch hungrig war, wurde bei der nächsten Station Salat für das gemeinsame Mittagessen vorbereitet.



Bei der dritten Station wurde der Besuch Marias bei Elisabeth noch einmal in einer Meditation anschaulich aufbereitet.



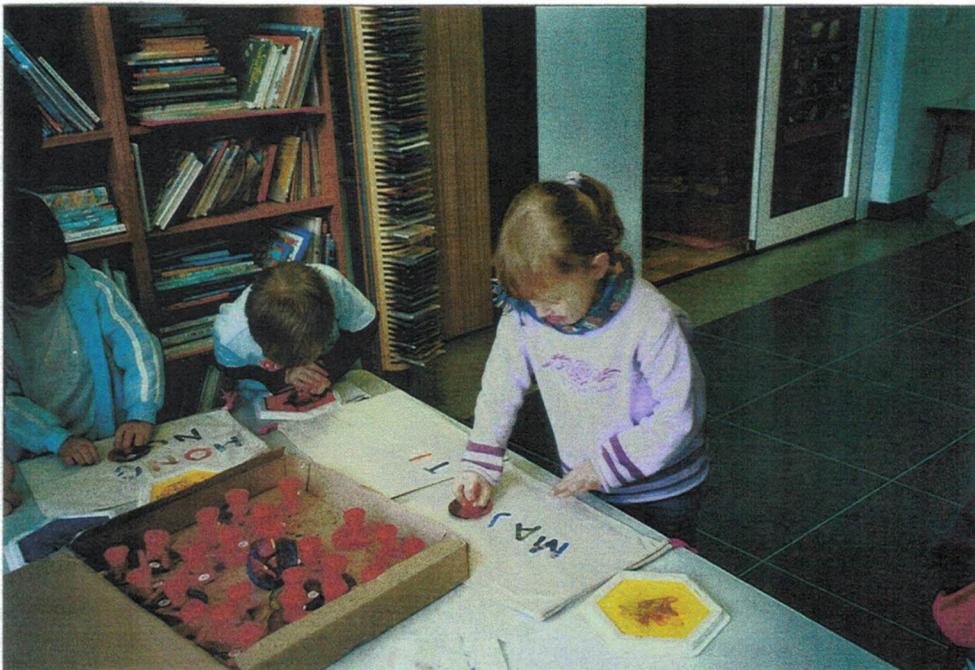
Danach ging es für die Kinder weiter zur kreativen Umsetzung des Themas, wo passend zur heutigen Geschichte Engel gebastelt wurden.



Diese Engel können mit Hilfe eines Teelichtes leuchten und sollen die Kinder an die Botschaft der Engel erinnern.



Als alle Gruppen die einzelnen Stationen durchlaufen haben, stärkten sich alle beim gemeinsamen Mittagessen.



Im Anschluss daran hat jedes Kind seinen persönlichen „Reisebeutel“ gestaltet, in dem alle gebastelten Sachen des religiösen Projektes gesammelt werden.

## 2. Tag Die Flucht nach Ägypten



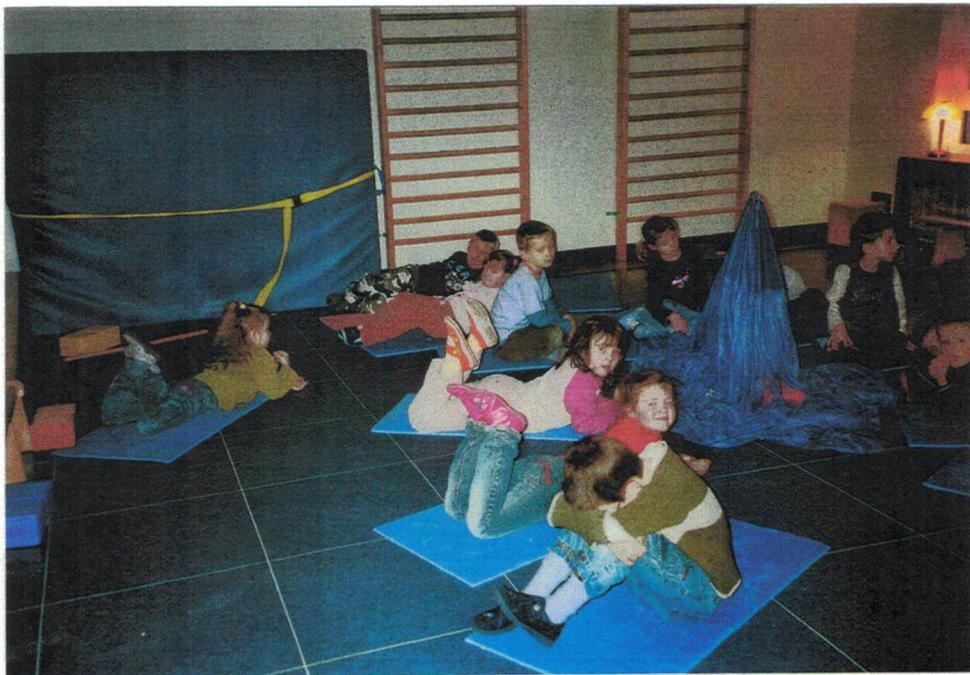
Nach dem gemeinsamen Einstieg und Frühstück wurde in der Erzählrunde die heutige Geschichte vorgestellt.



Da es in Ägypten sehr heiß ist, bastelt und gestaltet sich jedes Kind für die Reise einen Sonnenhut und einen Trinkbecher.



Um den Durst zu stillen wurden Orangen zu Orangensaft ausgepresst.

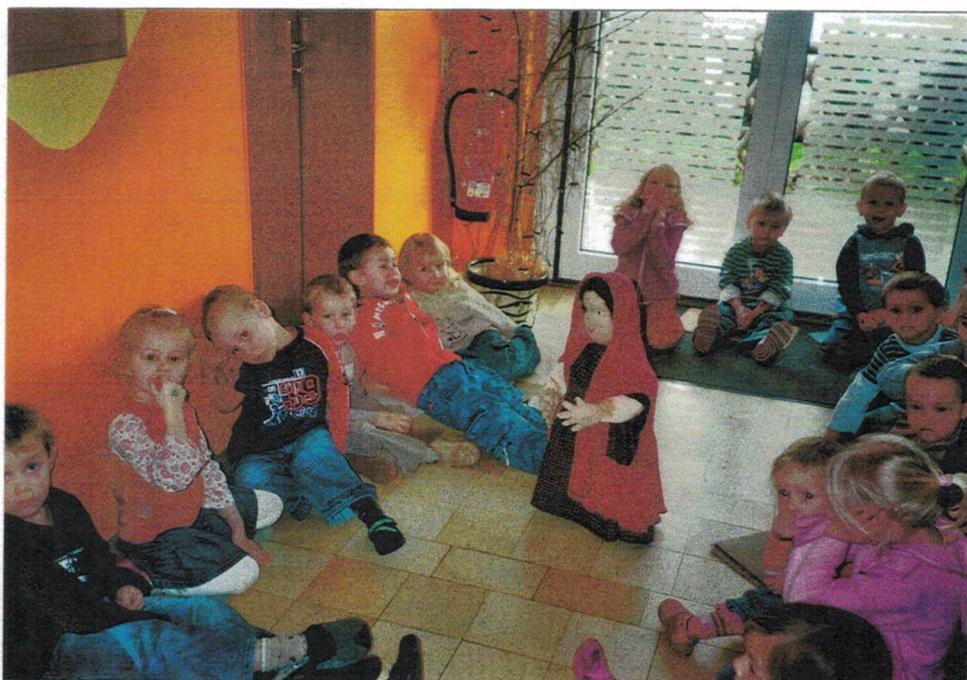


An der dritten Station wurden Hütten gebaut und die Kinder konnten noch einmal meditativ die Geschichte erleben.

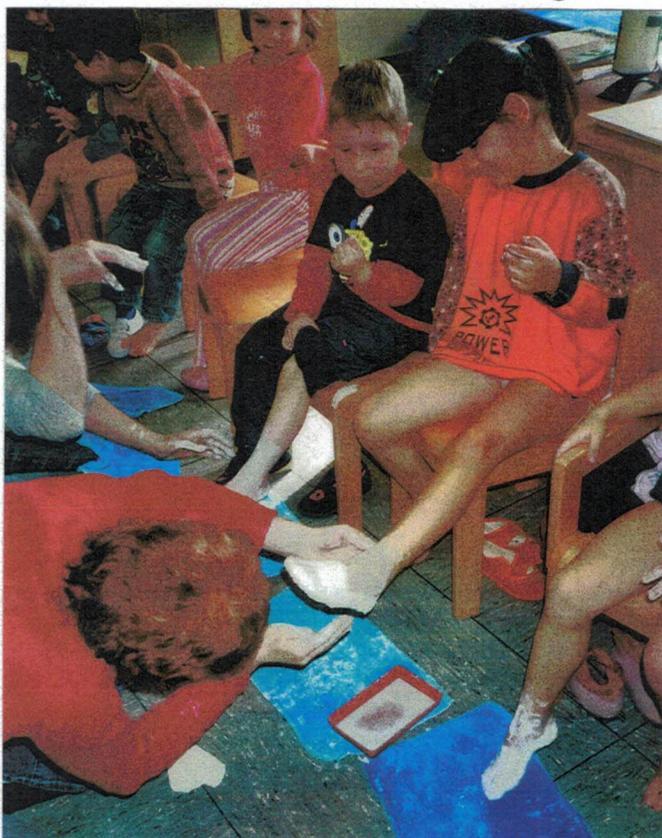


Das gemeinsame Mittagessen fand wieder großen Anklang bei den Kindern.

### 3. Tag Der 12 jährige Jesus im Tempel



Nach dem gemeinsamen Einstieg und dem Frühstück folgte die Erzählrunde, wo an Hand der Maria die Geschichte den Kindern vorgestellt wurde.



In der kreativen Umsetzung der Geschichte wurden von jedem Kind Gipsfüße angefertigt.



In der Meditationseinheit setzten sich die Kinder bei einer Fußmassage noch einmal mit dem Thema des Tages auseinander.

#### 4. Tag Maria trifft Simon den Pharisäer



Nach der gemeinsamen Morgenrunde und dem gemeinsamen Frühstück lernten die Kinder der ersten Gruppe die Geschichte von Maria und dem Pharisäer kennen und spielten sie mit den Puppen nach.



In der kreativen Umsetzung der Geschichte gestaltete sich jedes Kind eine Maria als Fingerpuppe für seinen Rucksack.



An der nächsten Station wurde Salat für das Mittagessen vorbereitet.



In der Meditationsrunde erlebten die Kinder Partnerschaftsmassagen.



Auch das gemeinsame Mittagessen bereitet wieder allen Kindern große Freude und förderte das Gemeinschaftsgefühl.

## 5. Tag Maria geht den Kreuzweg mit Jesus



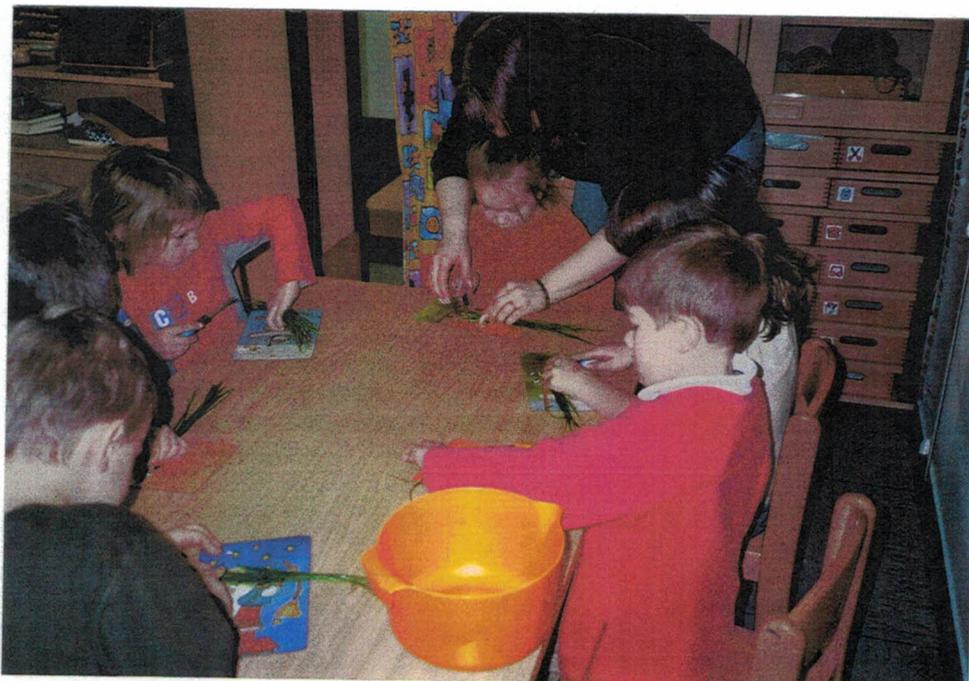
Nach dem gemeinsamen Einstieg und dem Frühstück wurde den Kindern in den einzelnen Gruppen altersgemäß der Kreuzweg erklärt.



Als Gedenken an diesen schweren Weg Jesus, den Maria als Mutter ja mitgegangen ist, gestaltete sich jedes Kind ein eigenes Kreuz.



In der Meditationsrunde wurden in einer Gemeinschaftsarbeit aus verschiedenen Legematerialien große Kreuze gelegt.



Frische Kräuter wurden geschnitten, um damit Kräuterquark für das Mittagessen zuzubereiten.

**6. Tag Abschlussgottesdienst zum religiösen Projekt mit  
anschließendem Familienfest.**

## Abschlussgottesdienst zum religiösen Projekt

### "Maria - auf dem Weg mit Jesus"

*Kath. Kindergarten St. Josef, 29.03.2007*

**Lied:** Halte zu mir guter Gott

**Begrüßung:** Gemeindereferent Herr Redeker

**Gebet:** *Kindergartenkinder:* Wir grüßen dich, Maria!  
Du bist von Gott reich beschenkt.  
Er hat dich gesegnet und dich ausgesucht,  
die Mutter von Jesus zu sein,  
der durch dich in diese Welt kommen konnte.  
Heilige Maria, Mutter Gottes,  
Bitte für ung bei Gott  
heute, morgen und an jedem Tag,  
der kommen mag. Amen.

**Lied:** Das wünsch ich sehr,

**Spiel:** Der 12 jährige Jesus im Tempel

**Auslegung:** Herr Redeker

**Lied:** Lasst und miteinander

**Fürbitten:** Herr Redeker: Maria sorgt sich um alle Menschen.  
Sie hilft mit, dass das Leben vieler Menschen  
wieder heller wird. Rufen wir zu ihr:

Ich danke dir Maria. Du kennst der Menschen Not.  
Ich rufe zu dir Maria. Bitt du für sie bei Gott.

1. Kind: Bitte für alle, die traurig sind.
2. Kind: Bitte für alle, die einsam sind.
3. Kind: Bitte für alle, die Kummer haben.

*Liedruf:* wie vor

4. Kind: Bitte für alle, die alt und schwach sind.
5. Kind: Bitte für alle, die krank sind.
6. Kind: Bitte für alle, die keine Arbeit finden.

*Liedruf:* wie vor

7. *Kind:* Bitte für alle, die niemand lieb hat.  
8. *Kind:* Bitte für alle, die schuldig geworden sind.  
9. *Kind:* Bitte für alle, die bald sterben müssen.

Herr Redeker: Gott, unser Vater! Jeden Menschen hältst du fest  
in deiner Hand. Darauf vertrauen wir mit Maria, der  
Mutter deines Sohnes. Amen.

**Gebet:** Vater unser (*Kinder am Altar*)

**Lied:** Pass auf kleines Auge

**Gebet:** Gegrüßet seist du Maria (mit Gesten)

*Alle stehen, die Hände auf der Brust gekreuzt.*

**Gegrüßet seist du, Maria,**  
*Hände ausbreiten in der Haltung der Offenheit.*

**Der Herr ist mit dir.**  
*Ausgebreitete Hände und Arme erheben.*

**Du bist gebenedeit unter den Frauen**  
*Arme über den Kopf zum Dach zusammenbringen*

**und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes,**  
*Hände langsam nach unten*

**Jesus.**  
*Hände auf den Bauch legen.*

**Heilige Maria**  
*Hände ausbreiten in der Haltung der Offenheit*

**Mutter Gottes,**  
*Hände und Arme auf halber Höhe erheben.*

**bitte für uns Sünder**  
*Hände auf der Brust übereinander legen,*

**jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen**  
*Sich verneigen*

**Schlussgebet:** *Herr Redeker*

**Lied:** Maria breit den Mantel aus